

# Aus Jungen werden Männer

[SB S. 192/193]

So können Sie mit dem Thema arbeiten	
<b>Einstieg/Motivation</b>	<p><b>Leitfrage</b> Wie verändert sich der Körper von Jungen während der Pubertät?</p> <p><b>Methodenauswahl</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Abbildung 1 aus dem Schülerbuch (s. S. 192) „Entwicklung vom Jungen zum Mann“ (ohne Diagramm) zeigen.</li> <li>Abbildung 2 aus dem Schülerbuch (s. S. 193) „Männliche Geschlechtsorgane“ zeigen.</li> <li>Sammeln der spontanen Schüleräußerungen an der Tafel.</li> </ul>
<b>Erarbeitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Den Schülerbuchtext S. 192 lesen (die ersten beiden Abschnitte).</li> <li>Abbildung 1 „Entwicklung vom Jungen zum Mann“ (s. Schülerbuch S. 192).</li> <li>Aufgabe 1 des Arbeitsblattes „Die Geschlechtsorgane des Mannes“ (s. Lehrerband S. 443) in Partnerarbeit mithilfe der Abbildung 2 „Männliche Geschlechtsorgane“ und dem Schülerbuchtext-Abschnitt „Die männlichen Geschlechtsorgane“ (s. Schülerbuch S. 192) ausfüllen.</li> </ul>
<b>Sicherung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Aufgabe 1 im Schülerbuch S. 193 lösen.</li> <li>Vergleich der Ergebnisse von Aufgabe 1 des Arbeitsblattes „Die Geschlechtsorgane des Mannes“ (s. Lehrerband S. 443).</li> </ul>
<b>Vertiefung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufgabe 2 des Arbeitsblattes „Die Geschlechtsorgane des Mannes“ (s. Lehrerband S. 443) mithilfe des Buches und des Internets in Partnerarbeit bearbeiten.</li> <li>Text im Schülerbuch S. 192, Abschnitt „Hygiene ist wichtig“ lesen und im Unterrichtsgespräch erörtern.</li> </ul>
<b>Kompetenzerwerb</b>	<p><b>Kompetenzbereich Fachwissen:</b> Die Schülerinnen und Schüler erweitern bei der Arbeit mit dem Schülerbuch und bei der Bearbeitung des Arbeitsblattes „Die Geschlechtsorgane des Mannes“ ihr Wissen über die Geschlechtsorgane des Mannes.</p> <p><b>Gegenstandsbereich: Fortpflanzung und Entwicklung</b></p>

## Lösungen

[zu SB S. 192/193]

- **1** Beschreibe die körperlichen Veränderungen bei der Entwicklung zum Mann in Abb. 1. *Die Pubertät kann etwa vom 10. bis zum 18. Lebensjahr dauern. Dazu gehören einige körperliche Veränderungen. Deren Entwicklungsbeginn ist von Junge zu Junge unterschiedlich. Die Hoden beginnen mit 9 bis 16 Jahren zu wachsen, die Schamhaare von 10 bis 15 Jahren. Der Penis wächst meistens etwas später mit 11 bis 16 Jahren. Den 1. Spermaerguss hat der Jugendliche etwa mit 12 bis 15 Jahren. Zur etwa gleichen Zeit findet auch der Stimmbruch statt (14 bis 16 Jahre). Der Bartwuchs beginnt etwas später mit 15 bis 18 Jahren.*
- **2** Gib jeweils an, ob es sich in Abb. 1 um primäre oder sekundäre Geschlechtsmerkmale handelt. *Die Hoden und der Penis gehören zu den primären Geschlechtsmerkmalen. Die Schamhaare, der Stimmbruch und der Bart werden zu den sekundären Geschlechtsmerkmalen gezählt.*
- **3** Stelle den Weg der Spermien von der Produktion bis zum Spermaerguss in einem Verlaufsschema dar. *Produktion in den Hoden → Speicherung in den Nebenhoden → Leitung durch die Spermaröhre in die Harn-Sperma-Röhre → Vermischung mit einer Flüssigkeit zum Sperma → bei einem Spermaerguss Leitung durch Penis und Eichel nach außen*

## Praktische Tipps

### Das Arbeitsblatt als Folie

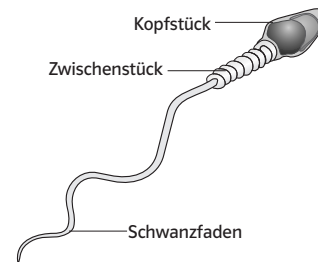
Das Arbeitsblatt „Die Geschlechtsorgane des Mannes“ sollte für den Vergleich der Ergebnisse auf eine Folie kopiert werden.

## Zusatzinformation

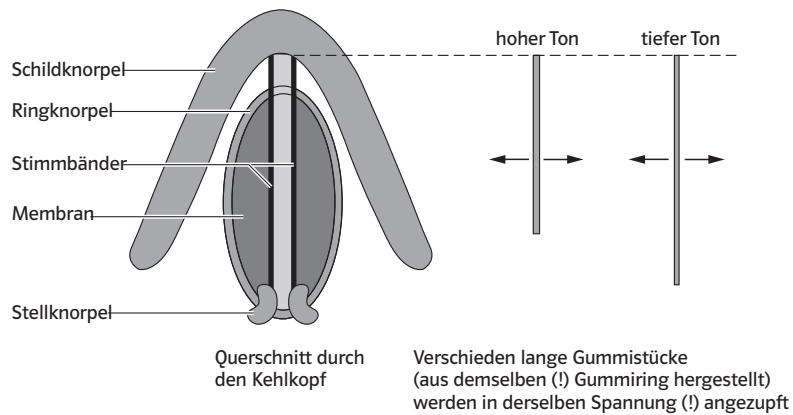
### Das Smegma

An der Eichel des Mannes sammeln sich Reste von Schweiß, Spermia und Urin. Diese schmierigen und stark riechenden Überreste werden Smegma genannt. Darin siedeln sich in einem feuchten und warmen Klima viele Bakterien an. Smegma kann krebserregend sein. Der Penis sollte deshalb gründlich und regelmäßig gewaschen werden.

### Bau eines Spermiums



### Versuch: Wie entsteht ein Stimbruch?



## Literatur- und Medienhinweise

Broschüren der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, [www.bzga.de](http://www.bzga.de)

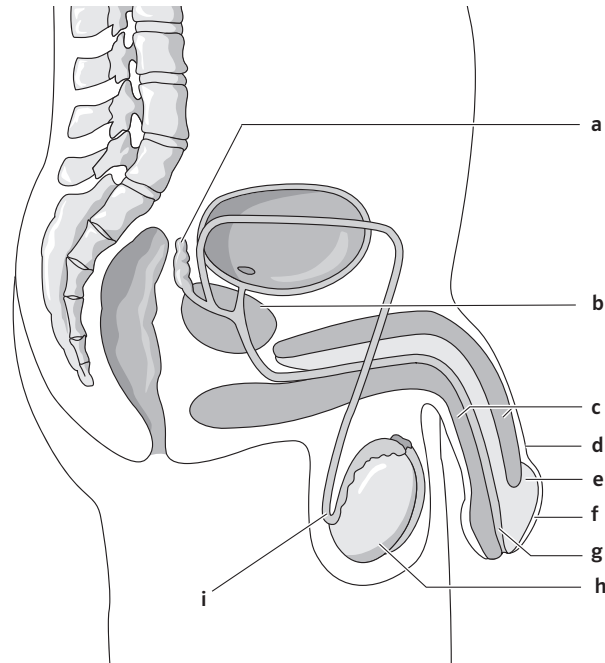
Verschiedenste Broschüren rund um den Bereich Geschlechtsorgane können von Lehrern und Schülern kostenlos bestellt werden.

Auf der Internetseite [www.loveline.de](http://www.loveline.de) der Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung finden die Schülerinnen und Schüler die Funktionen der Geschlechtsorgane von Mann und Frau erläutert.

Auf der Internetseite des SWR ([www.planet-schule.de](http://www.planet-schule.de)) kann man verschiedene Filme der Reihe „Du bist kein Werwolf – Über Leben in der Pubertät“ online ansehen. Dazu gibt es auch passende Hintergrundinformationen und Arbeitsblätter.

## Die Geschlechtsorgane des Mannes

Wenn ein Junge im Verlauf der Pubertät zum Mann wird, nehmen seine Geschlechtsorgane ihre Funktionen auf. Einige der männlichen Geschlechtsorgane sind von außen zu sehen, andere sind im Inneren des Körpers verborgen. Sie haben alle unterschiedliche Funktionen, aber ein gemeinsames Ziel: die Fortpflanzung.



- 1 Benenne die Geschlechtsorgane des Mannes. Trage deine Ergebnisse in die Tabelle unten ein.
- 2 Informiere dich über die jeweilige Funktion der verschiedenen Geschlechtsorgane des Mannes. Notiere deine Ergebnisse in der Tabelle.

Nr.	Geschlechtsorgan	Funktion
a)		
b)		
c)		
d)		
e)		
f)		
g)		
h)		
i)		

## ARBEITSBLATT

## Die Geschlechtsorgane des Mannes

## Lösungen

1/2

Geschlechtsorgan	Aufgabe
a) Bläschendrüse	produziert Flüssigkeit
b) Prostata	produziert Flüssigkeit
c) Schwellkörper	Versteifung des Penis
d) Penis	leitet Spermien und Urin
e) Eichel	Lustempfindung
f) Vorhaut	Schutz des Penis
g) Harn-Sperma-Leiter	leitet das Sperma und den Harn
h) Hoden mit Nebenhoden	Produktion und Speicherung der Spermien
i) Spermienleiter	leitet die Spermien zur Prostata

## Praktische Tipps

zum Arbeitsblatt

Das Arbeitsblatt kann auch mithilfe des Internets oder verschiedenster Aufklärungsbücher und Broschüren für Jugendliche ausgefüllt werden (s. Literatur- und Medienhinweise, Lehrerband S. 442).

## Zusatzaufgabe

Vegleiche die männlichen Geschlechtsorgane mit den weiblichen im Hinblick auf den Zusammenhang zwischen Struktur und Funktion.

**Lösung:** Einen ähnlichen Aufbau und eine ähnliche Funktion haben Hoden und Eierstöcke, Eichel und Kitzler, Vorhaut und Schamlippen, Eileiter und Spermienleiter.

(Anmerkung: Diese Aufgabe kann nach der Bearbeitung der weiblichen Geschlechtsorgane gestellt werden (s. auch das zusätzliche Arbeitsblatt „Die weiblichen Geschlechtsorgane“, Daten auf DVD, Lehrerband S. 446).)

## Kompetenzerwerb

**Kompetenzbereich „Fachwissen“:** Die Schülerinnen und Schüler lernen während der Bearbeitung des Arbeitsblattes die Fachbegriffe für die männlichen Geschlechtsorgane, deren Lage und deren Funktion kennen.

**Gegenstandsbereich „Fortpflanzung und Entwicklung“:** Während der Bearbeitung des Arbeitsblattes lernen die Schüler das Fachwissen rund um die für die Fortpflanzung notwendigen Geschlechtsorgane des Mannes und damit das Basiskonzept Fortpflanzung und Entwicklung kennen.